

150362-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Stadtplanung – Findung eines Programmsteuers für die Maßnahmen im Rahmen des ISEK Quierschied-Camphauses

OJ S 44/2026 04/03/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Quierschied

E-Mail: vergabe@agsta.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Findung eines Programmsteuers für die Maßnahmen im Rahmen des ISEK Quierschied-Camphauses

Beschreibung: Die Gemeinde Quierschied verfügt über ein Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) im Bereich Fischbach-Camphausen. Im ISEK heißt es sinngemäß: Der Ortsteil Fischbach-Camphausen ist ein attraktiver Wohnstandort in verkehrsgünstiger Lage. Eine Waldparkanlage mit dem Fischbach als „Grüne Mitte“ zeichnen den Ort aus. Der Ort ist jedoch auch geprägt durch seine Vergangenheit als Grubenstandort und hat mit den Herausforderungen des demografischen Wandels zu tun. Problemfelder wie Leerstände und baulich-gestalterische Mängel und der „in die Jahre gekommenene“ Ortskern sind Gründe dafür, warum sich die Gemeinde Quierschied mit Unterstützung der Bund-Länder Städtebauförderung und Fördergeldern aus dem Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Lebenswerte Quartiere gestalten“ auf den Weg gemacht, den Ortskern von Fischbach-Camphausen fit für die Zukunft zu machen. Dieser soll zu einem lebendigen Ort werden, der auch unter heutigen Bedingungen insbesondere für Wohnen, Versorgung, Kultur und Freizeit gleichermaßen attraktiv ist. Für den Ortskern von Fischbach-Camphausen liegt ein ISEK (siehe Homepage der Gemeinde Quierschied unter <https://www.quierschied.de/wirtschaft-bauen-soziales/ortsmitteentwicklung-staedtebaufoerderung>) vor, das den „roten Faden“ der Ortskernentwicklung enthält. Das ISEK enthält eine Reihe von Maßnahmen, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen. Gegenstand der Ausschreibung sind die Leistungen eines Programmsteuers der die Maßnahmen vorbereitet, begleitet und abwickelt. Die Beauftragung soll eine Laufzeit von 4 Jahren mit der Option auf Verlängerung um weitere 4 Jahre haben.

Kennung des Verfahrens: 079ae014-9b12-4619-b930-7f38291b0d89

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ortskern des Ortsteils Fischbach-Camphausen

Stadt: Quierschied, Ortsteil Fischbach-Camphausen

Postleitzahl: 66287

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Gebietskulisse des ISEK umfasst eine Fläche von 26,4 ha.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Arbeitssprache ist deutsch. Teilnahmeanträge und Angebote in anderer Sprache werden ausgeschlossen. 2) Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Vergabeunterlagen auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. 3) Für die Angebotsunterlagen sind die auf subreport zur Verfügung gestellten Formblätter (FB) zu verwenden. Die FB sind um die geforderten Angaben zu ergänzen. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen. Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Inhaltliche Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig. Formale Erweiterungen sind zulässig, sofern dies in den FB ausdrücklich zugelassen wird (z. B. Ergänzung weiterer Mitbieter). Bieter haben die FB nebst beigefügten Nachweisen, — oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) (mit den vollständigen in der vorliegenden Bekanntmachung geforderten Inhalten, was vom Bieter zu beachten ist) als vorläufigen Nachweis, vorzulegen. Bei Einsatz von anderen Unternehmen, Bietergemeinschaften (BG), usw. sind die Unterlagen/die EEE auch für diese anzugeben. Ein Wechsel der Identität des Bieters oder der BG ist nicht zugelassen. Nach Ablauf der Angebotsfrist eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Bieter haben selbst dafür Sorge zu tragen, dass ihr Angebot rechtzeitig bei der angegebenen Stelle eingehen. 4) Wichtig: Es besteht die Pflicht zur eVergabe. Die Kommunikation und die Abgabe der Angebote erfolgt gem. § 53 (1) VgV ausschließlich elektronisch über ein Vergabeportal (im vorliegenden Projekt über das Vergabeportal subreport). Die zum Download bereitgestellten Unterlagen sind auf www.subreport.de frei verfügbar. Um regelmäßig über Informationen /Rückfragen in Kenntnis gesetzt zu werden, ist eine Registrierung erforderlich. Diese ist für die Bieter kostenfrei. Angebote, die nicht über subreport, sondern per E-Mail, schriftlich auf dem Postweg oder persönlich eingehen, werden ausgeschlossen. Es wird empfohlen, dass sich interessierte Bieter rechtzeitig mit den technischen Anforderungen des Vergabeportals vertraut machen. 5) Datenschutzklausel: Die vom Bieter erbetenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Soweit das Angebot eines Bieters den Zuschlag erhält, werden die übrigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Bieters, der den Zuschlag erhält, vor Zuschlagserteilung informiert. Der Bieter erklärt mit Abgabe des Angebots sein Einverständnis hiermit. 6) Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen. Wenn der AG Verhandlungen führt, wird jeder Bieter zu einem Vergabegespräch eingeladen. 7) Unter 5.1.6 ist angekreuzt: Ja; Klarstellung: Eine ergänzende Erläuterung an dieser Stelle ist im Formular nicht möglich. Der Auftrag ist sowohl für kleinste, kleine, mittlere als auch große Unternehmen geeignet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: Zwingende und fakultative Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB. Es
gelten ferner §§ 125, 126 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Programmsteuerung für die Maßnahmen im Rahmen des ISEK Quierschied-Camphausen im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten“
Beschreibung: Die wesentlichen Leistungen umfassen die in Anhang3_Leistungen-Programmsteuerer enthaltenen Aufgaben. Dazu gehören Leistungen insbesondere die Steuerung und die Organisation der städtebaulichen Gesamtmaßnahme und von Einzelmaßnahmen. Der Programmsteuerer soll in diesem Zusammenhang die Gemeinde beraten und unterstützen und für sie das Fördermittelmanagement im Zusammenhang mit der Gesamtmaßnahmen und von Teilmaßnahmen leisten. Weitere Aufgaben bestehen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit, der Koordinatipn von Planungen und von weiteren am Prozess Beteiligten, Grundstückamanagement, Betreuung privater Modernisierungsmaßnahmen, usw. Es handelt sich um die Fortführung der Programmsteuerung. Es befindet sich derzeit eine Maßnahme in Ausführung. Weitere Maßnahmen aus dem ISEK sollen angestoßen werden. Leistungsbeginn ist umgehend nach Auftragsvergabe. Die Leistungen umfassen im Wesentlichen die in Anlage3_Leistungen-Programmsteuerer benannten Aufgaben. Die Beauftragung erfolgt für eine Laufzeit von 4 Jahren mit der Option auf Verlängerung um weitere 4 Jahre.

Interne Kennung: LOT-0001 E45327863

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71410000 Stadtplanung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt für eine Laufzeit von 4 Jahren mit der Option auf Verlängerung um weitere 4 Jahre.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Quierschied

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Ortsmitte Ortsteil Fischbach-Camphausen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Eignungskriterien für den Teilnahmewettbewerb: siehe Auftragsunterlagen, Anlage1_Eignungskriterien-Zuschlagskriterien.pdf.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualität der Ausführungen des Bieters in Hinblick auf die Aufgabenstellung zur Herangehensweise an das Projekt, Vorstellungen zur Projektorganisation/-struktur, Ablauf und Prozessgestaltung im Auftragsfall (Näheres siehe Anlage1_Eignungskriterien-Zuschlagskriterien.pdf) Gewichtung 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualität der Ausführungen zur Kommunikation mit den am Projekt Beteiligten (z. B. Auftraggeber, Fördergeber) am Beispiel eines bereits umgesetzten Projektes in der Aufgabe als Programmsteurer (Näheres siehe Anlage1_Eignungskriterien-Zuschlagskriterien.pdf) Gewichtung 15

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Personelle Besetzung: Projektleiter und Stellvertreter, deren Eindruck in der Präsentation sowie persönliche Erfahrungen in der Begleitung und Unterstützung von Kommunen als Programmsteurer (Näheres siehe Anlage1_Eignungskriterien-Zuschlagskriterien.pdf) Gewichtung 25

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Honorarangebot (Näheres siehe Anlage1_Eignungskriterien-Zuschlagskriterien.pdf) Gewichtung 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E45327863>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E45327863>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/04/2026 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes beim Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten d. Vorschriften der §§ 97 ff. GWB. Auf die Rügeobliegenheit des Bieters gem. § 160 Abs. 3 GWB innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen und die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages bei Versäumung der Rügefrist wird ausdrücklich hingewiesen. Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf schriftlichen Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Quierschied

Registrierungsnummer: DE06897961101

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Quierschied
Postleitzahl: 66287
Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Land: Deutschland
Kontaktperson: agstaUMWELT GmbH als Beschaffungsdienstleister der Gemeinde Quierschied
E-Mail: vergabe@agsta.de
Telefon: +49 68989339900
Internetadresse: <https://www.quierschied.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: agstaUMWELT GmbH
Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00012677
Postanschrift: Haldenweg 24
Stadt: Völklingen
Postleitzahl: 66333
Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Land: Deutschland
Kontaktperson: agstaUMWELT GmbH
E-Mail: vergabe@agsta.de
Telefon: +49 68989339900
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Saarlandes beim Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitales
Registrierungsnummer: 10000000-00108010000001-47
Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Straße 17
Stadt: Saarbrücken
Postleitzahl: 66119
Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland
Telefon: +49 6815014994
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f585a6c6-afa8-4c51-8320-bf9b91ca84d3 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/03/2026 11:10:58 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 150362-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 44/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/03/2026